



1/2 Vikariatstaler 1742

Gedenkprägung auf das Vikariat Sachsens nach dem Tod von Kaiser Karl VI.

Deshalb erscheint auf der Rückseite dieses Talers von König Friedrich August der doppelköpfige Reichsadler.

Bei der Landesteilung von 1485 erhielt die albertinische Linie Sachsen. Sachsen wurde 1547 zum Kurfürstentum. Dank reicher Silbervorkommen wurde der sächsische Taler zur Leitwährung in Norddeutschland. Von 1697 bis 1763 war der Kurfürst von Sachsen zugleich König von Polen. Sachsen war zu dieser Zeit ein Zentrum deutscher Kultur.

Informationen

1742 (Datierung)

Taler

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F19

Inv. M33964
